KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Bildungsbüro der StädteRegion Aachen kennenlernen

Angebotstag:
05.02.2026

Uhrzeit:
8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung
Das Bildungsbüro unterstützt Bildungseinrichtungen - zum Beispiel Kindertageseinrichtungen, Schulen, Offene Türen, Hochschulen oder außerschulische Lernorte - und ihre Partner. Du erhältst hier einen Blick hinter die Kulissen einer Verwaltung mit ihren vielfältigen Aufgaben. Es erwarten dich ein Rundgang durch den Gebäudekomplex, Gespräche mit Auszubildenden und Freiwilligen im Sozialen Jahr und typische Büroarbeiten.

Verpflegung: Es gibt Wasserspender und eine Kantine im Haus und eine Bäckerei gegenüber.

Veranstaltungsort:
Zollernstraße 16
52070 Aachen

Berufsfeld:
Wirtschaft, Verwaltung

Anzahl Plätze gesamt:
1

Anzahl Plätze noch verfügbar:
1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

StädteRegion Aachen - Bildungsbüro
Zollernstraße 16
52070 Aachen
DE

Unternehmensdarstellung:
Die StädteRegion Aachen ist ein innovativer Gemeindeverband im Dreiländereck Belgien, Niederlande und Deutschland. Zehn Städte und Gemeinden haben ihre regional bedeutsamen Aufgaben in dieser leistungsorientierten und mitarbeiterfreunlichen Verwaltung gebündelt. Rund 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um das Wohl von insgesamt etwa 555.000 Menschen.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen